



BERLIN SELECTED 2025 (v.l.): Daniel Goesch, Vorstand 1000hands AG; Sebastian Czaja, FDP-Politiker und IHK-Präsident Sebastian Stietzel mit Julia Kuntz-Stietzel | Foto. BERLINboxx

## **BERLIN SELECTED 2025**

*06. Juni 2025*

### **Champions League der Immobilienwirtschaft**

ZIA, IVD und BERLIN SELECTED, drei Spitzentreffen der Immobilienwirtschaft in dieser Woche in der Hauptstadt - das Urteil der Branchenexperten fiel eindeutig aus: BERLIN SELECTED 2025 war das wichtigste und spannendste Netzwerktreffen, und das nicht nur wegen der herausragenden Location in der Alten Försterei, seit 1920 Heimstätte von Union Berlin, sondern auch, weil hier viel Raum für Austausch und Networking war und - nicht zu vergessen -, ein hervorragendes Unterhaltungsprogramm.

Unter dem diesjährigen Motto „Champions League“ ging es um mehr als nur sportliche

Symbolik. Wer gestern durch die Ränge und Gänge des Stadions von UNION Berlin wandelte, traf auf ein hochkarätiges Publikum: Projektentwickler, Investoren, Finanzwirtschaft, Architekten, Politik, Planer. Die Atmosphäre: gelöst, aber konzentriert. Keine steifen Podien, kein Programmdruck - dafür gezielte Impulse, darunter eine pointierte Keynote von Finanzsenator Stefan Evers. Dazwischen viel Raum für Gespräche: über aktuelle Marktbedingungen, Baukosten, politische Rahmenbedingungen, aber auch über neue Ideen und ungewöhnliche Kooperationen.

BERLIN SELECTED hat sich unter der Leitung von **Christian Rücker** über die Jahre hinweg einen Ruf erarbeitet - nicht als Branchenmesse, sondern als Momentaufnahme des Berliner Immobilienklimas. Wer eingeladen wird, gehört dazu. Und wer einmal dabei war, weiß: Hier geht es nicht um Sichtbarkeit, sondern um Verbindlichkeit und Solidität.



(v.l.): Urs Ganter, Ganter Architekten; Wilhelm Gruenewald und Michael Gruenewald, H24 Hotel Management GmbH | Foto: BERLINboxx

Berlins Bürgermeister und Finanzsenator [Stefan Evers](#) brachte es in seiner Eröffnungsrede auf den Punkt: Veränderungs- und Anpassungsfähigkeit sind in den angespannten Zeiten das Gebot der Stunde. Evers sieht die Immobilienwirtschaft der Hauptstadt vor mehreren zentralen Herausforderungen, die sowohl finanzielle als auch strukturelle Aspekte

betreffen. Angesichts sinkender Steuereinnahmen - für 2025 wird mit Mindereinnahmen von rund 903 Millionen Euro gerechnet – betont Evers die Notwendigkeit, mit begrenzten Mitteln effizient zu wirtschaften. Er fordert kluge Investitionen und verantwortungsvolle Haushaltsführung, um trotz finanzieller Engpässe die Stadt zukunftsfähig zu gestalten.

Trotz des Volksentscheids zur Enteignung großer Wohnungsunternehmen lehnt Evers die Umsetzung solcher Maßnahmen ab. Er verweist auf die hohen Entschädigungskosten und die fehlenden finanziellen Mittel des Landes Berlin, um solche Vorhaben zu realisieren. Die Anpassung des Gebäudebestands an Klimaschutzanforderungen stelle eine erhebliche finanzielle Belastung dar. Evers plant, diese Herausforderungen über ein Sondervermögen für Klimaschutz, Resilienz und Transformation zu finanzieren.

Breite Zustimmung für den CDU-Finanzsenator und Lob für den [Wegner-Senat](#) für wirksame Reformen wie das [Schneller-Bauen-Gesetz](#) und Verwaltungsreform sowie eine konsequente Entbürokratisierung. **Daniel Goesch**, Vorstand von Deutschlands Marktführer für digitale Gebäudevermessung und Erstellung von Grundrissen und CAD-Plänen für bestehende Gebäude und damit Partner von Projektentwicklern, Bestandshaltern, Architekten und Investoren: „Der schwarz-rote Senat hat die richtigen Weichen gestellt und das Vertrauen der Investoren zurückgewonnen. Berlin braucht Neubau und Verdichtung gleichermaßen, um den Bedarf decken zu können und die Klimaziele bis 2025 erreichen zu können.“



Karl-Friedrich Keunecke (l.), FFIRE und Daniel Goesch, 1000hands AG | Foto: BERLINboxx

Die Tatsache, dass die Mehrheit der Immobilienexperten wieder ein moderates Wachstum erwartet und die Marktstagnation für überwunden betrachtet, hellte die Stimmung bei den rund 1.000 Gästen auf und mündete in einer entspannten und ausgelassenen Stimmung bis in die späte Nacht. Zahlreiche Sponsoren wie die [TREUCON Gruppe](#), [GOLDBECK](#) oder [SCHINDLER](#), die sich in den Logen des atmosphärisch dichten Stadions präsentierten, trugen wesentlich zum Erfolg dieses denkwürdigen Events bei.

Dabei waren u. a. : Berlins Bürgermeister und Finanzsenator **Stefan Evers**, Bau-Staatssekretär **Alexander Slotty**, [IHK](#)-Präsident **Sebastian Stietzel**, **Daniel Goesch**, Vorstand [1000hands AG](#), **Dr. Stefan Franzke**, [BERLIN Partner](#), **Thomas Doll**, [TREUCON Gruppe](#), **Christian Rücker**, [BERBUS Alliance](#), **Benjamin Schmidt**, [GOLDBECK](#), **Jenny Stemmler**, [LIDL](#), **Jens-Uwe Knott**, [Ingenieurbüro Knott & Partner](#), **Marco Sauer**, [BERLIN IMMOWERT](#), **Dietmar Schickel**, [DSC Dietmar Schickel Consulting](#), **Susanne Tattersall**, [Tattersall Lorenz](#), **Bernd Duda**, [BERLIN HYP](#), **Michael Wenzel**, [PSD Bank Berlin-Brandenburg](#), **Sebastian Czaja**, [FDP](#), Ex-Senator **Jürgen Klemann** mit **Petra Götze**, [BERLINER MORGENPOST](#), Kommunikations- und Medienunternehmer **Frank Schmeichel**, [Business Network Gruppe](#) und Verleger [BERLINboxx](#), **Uwe Timm**, [AG City](#), Staatssekretär a. D. Prof. **Tim Renner**, [Das Rathaus](#), Ex Wirtschaftsminister **Wolfgang**

**Branoner, Sebastian Manz, Michael Schick Immobilien, Karl-Friedrich Keunecke, FFIRE Immobilienverwaltung AG, Zeèv Rosenberg, SO/Berlin Das Stue, Mani Brzoska, BRO Immobilien, Caroline Lyschik, Projektmanagement Caroline Lyschik, Urs Ganter, GANTER Architekten, Ralf Brüning, RP Immobilienbewertung.** (fs)



Jens-Uwe Knott | Foto: BERLINboxx